

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>8</b>
1.1	Der Nutzen „noch eines Buchs“ zu Ausstellungstexten	8
1.2	Zweck und Spezifik von Ausstellungstexten	10
1.3	Vorgehensweise	12
<b>2</b>	<b>Inhaltsanalyse der Praxisanleitungen für Ausstellungstexte</b>	<b>15</b>
2.1	Aussagen der Praxisanleitungen zur Textmenge	15
2.2	Aussagen der Praxisanleitungen zur visuellen Gestaltung	16
2.2.1	Positionierung, Farbe und Kontrast	16
2.2.2	Schriftgröße, Schriftart, Schriftschnitt	17
2.2.3	Schriftenanordnung	19
2.3	Aussagen der Praxisanleitungen zur sprachlichen Gestaltung	20
2.3.1	Leichte Verständlichkeit	20
2.3.2	Textaufbau	22
2.3.3	Kürze und Prägnanz	22
2.3.4	Anregender Stil	23
2.4	Häufigkeitsanalyse zu den Aussagen der Praxisanleitungen	24
<b>3</b>	<b>Empirische Untersuchungen in Ausstellungen</b>	<b>27</b>
3.1	Befunde zur Textmenge	27
3.2	Befunde zu visuellen Aspekten	28
3.3	Befunde zu sprachlichen Aspekten	29
3.4	Verhältnis zwischen Handlungsempfehlungen und empirischen Nachweisen	30
<b>4</b>	<b>Entwicklungsschritte in den Praxisanleitungen</b>	<b>32</b>
4.1	Veränderungen bei Aussagen zur Textmenge	32
4.2	Veränderungen bei Aussagen zu visuellen Aspekten	34
4.2.1	Positionierung, Farbe und Kontrast	34
4.2.2	Schriftgröße, Schriftart, Schriftschnitt	35
4.2.3	Schriftenanordnung	36

4.3	Veränderungen bei Aussagen zu sprachlichen Aspekten	38
4.3.1	Leichte Verständlichkeit	38
4.3.2	Textaufbau	39
4.3.3	Kürze, Prägnanz, anregender Stil	39
4.4	Kontinuitäten und Differenzen	40
<b>5</b>	<b>Vergleich der Anleitungen zur Gestaltung von Ausstellungstexten mit zwei anderen Anwendungsfeldern</b>	<b>43</b>
5.1	Vergleich von Aussagen zur Textmenge	43
5.2	Vergleich von Aussagen zu visuellen Aspekten	44
5.2.1	Positionierung, Farbe und Kontrast	44
5.2.2	Schriftgröße, Schriftart, Schriftschnitt	45
5.2.3	Schriftenanordnung	47
5.3	Vergleich von Aussagen zu sprachlichen Aspekten	50
5.3.1	Leichte Verständlichkeit	50
5.3.2	Textaufbau	52
5.3.3	Kürze und Prägnanz, anregender Stil	53
5.4	Übereinstimmungen oder abweichende Akzente in den Vergleichsfeldern	54
<b>6</b>	<b>Zusammenfassung: weithin akzeptierte Aspekte, wenig empirische Belege</b>	<b>56</b>
<b>7</b>	<b>Fortentwickelte Praxisanleitung für Ausstellungstexte</b>	<b>58</b>
7.1	Grundanliegen, Vorgehensweise	58
7.2	Empfehlungen zur Textmenge	59
7.2.1	Betextung und Textmenge als konzeptuelle Fragen	59
7.2.2	Rangstufigkeit: die „Texthierarchie“	61
7.2.3	Textmenge in einem einzelnen Ausstellungstext	63
7.2.4	Optionen bei zu großen Textmengen	64
7.3	Empfehlungen zu visuellen Aspekten	66
7.3.1	Positionierung allgemeiner Ausstellungstexte	66
7.3.2	Positionierung von Exponattexten	72
7.3.3	Farbe und Kontrast	74
7.3.4	Schriftart	76
7.3.5	Anmutungseffekte von Schriften	79

7.3.6	Prüfung der Leserlichkeit von Schriften	80
7.3.7	Schrift und ihr Untergrund	83
7.3.8	Schriftgröße	84
7.3.9	Laufweite der Schrift	88
7.3.10	Schriftbreite	89
7.3.11	Schriftschnitte zur Auszeichnung	92
7.3.12	Schriftanordnung	96
7.4	„Semantische Optimierung“	100
7.5	Empfehlungen zu sprachlichen Aspekten	102
7.5.1	Leichte Verständlichkeit	102
7.5.2	Textaufbau	106
7.5.3	Kürze und Prägnanz	106
7.5.4	Anregender Stil	108
7.6	Mehrstufige Textredaktion	109
<b>8</b>	<b>Fazit</b>	<b>110</b>
<b>9</b>	<b>Anhang</b>	<b>112</b>
9.1	Tabellarische Übersichten der praxisanleitenden Literatur	112
9.2	Tabelle zur Häufigkeitsanalyse (Kapitel 2.4)	135
9.3	Häufigkeitsauswertung der Literatur zu Orientierungssystemen	136
9.4	Häufigkeitsauswertung der typografischen Literatur	137
9.5	Häufigkeitsauswertung der Literatur zur Textverständlichkeit	137
9.6	Literaturverzeichnis	138